



Grundschule an der Jahnstraße

2. Elternbrief im Schuljahr 2019/2020

23.10.2019

Liebe Eltern,

vor den Herbstferien möchte ich Ihnen einige wichtige Mitteilungen machen:



Am Donnerstag werden wir mit der Garten-AG (Ganztag 3d) unseren Kürbis aushöhlen und schnitzen und aus dem Inhalt eine Kürbissuppe kochen. Diese wird dann am Freitag so lange der Vorrat reicht in der ersten und der zweiten Pause an die Jahnschulkinder zum Probieren verkauft. Der Erlös wird für neue Pflänzchen und Samen für den Schulgarten verwendet.

Wir wollen keine Wegwerfplastikbehälter verwenden. Deshalb wäre es schön, wenn Ihr Kind, wenn es Appetit auf die Suppe hat ein Schüsselchen und eine Löffel selbst von zu Hause mitbringen könnte. Dann kostet eine Portion Suppe für die Kinder nur 30 Cent. Wenn das Geschirr der Schule benötigt wird, dann verlangen wir 50 Cent pro Schüsselchen Suppe. Also bitte bei Bedarf den Kindern Geschirr und passendes Geld mit in die Schule geben.

SICHERHEIT IM SCHULHAUS

Um für Ihr Kind mehr Sicherheit in unseren Gebäuden und auf dem Schulhof gewährleisten zu können, bitte ich Sie dabei mitzuwirken und sich an die wichtigen Punkte, die ich im Folgenden noch näher erläutern möchte, zu halten.

Grundsätzlich möchten wir einen Überblick behalten, wer sich in den Räumlichkeiten der Schule aufhält. Deshalb wollen wir das Schulhaus tagsüber von 7.15 Uhr bis 18.00 Uhr weitgehend geschlossen halten.

Um 7.15 Uhr dürfen die Kinder, die an unserem Schulfrühstück teilnehmen wollen, durch den Haupteingang der Schule in den Essensraum der Schule gehen. Das bedeutet, dass alle Kinder, die von 7.15 Uhr – 7.30 Uhr schon in der Schule sind, zum Frühstück in den Keller geschickt werden oder vor der Schule warten müssen, da die Schule in dieser Zeit keine Aufsicht übernehmen kann.

Um 7.30 Uhr dürfen alle Kinder ins Schulhaus, denn dann gibt es eine Lehrkraft als Frühaufsicht für die Kinder.

Eine geschlossene Schule bedeutet auch, dass die Eltern ihre Kinder vor dem Haupteingang verabschieden und diese nicht bis vor die Türe ihrer Klasse begleiten sollen. Auch die Kinder der ersten Klassen sind allerspätestens nach den Herbstferien in der Lage alleine zum Klassenzimmer zu finden, sich an- und auszuziehen und gegebenenfalls der Lehrerin einen Elternbrief zu überreichen, auf dem eine wichtige Mitteilung steht. Dies alles fördert auch die Selbstständigkeit ihres Kindes.

Natürlich gibt es offensichtliche Ausnahmen z.B. ein Kind mit orthopädischen Verletzungen, das seine Schultasche nicht selbst tragen kann und deshalb begleitet werden muss.

Ab 8.05 Uhr ist das Schulhaus dann geschlossen. In wirklich dringenden Fällen kann man bei Frau Abert läuten und die Türe wird geöffnet. Um die zusätzliche Belastung durch den Türdienst für unsere Sekretärin möglichst gering zu halten, möchte ich auf den Begriff „dringend“ näher eingehen.

Kein dringender Fall, die Schule zu besuchen ist eine vergessene Brotzeit, Hausaufgabe oder ein nicht mitgenommenes Sportzeug. Ihr Kind wird nur daraus lernen, wenn nicht der Servicedienst Eltern vergessene Sachen nachbringt und es vielleicht negative Folgen aus der eigenen Vergesslichkeit in Kauf nehmen muss (Hausaufgabenstrich, Zuschauen beim Sportunterricht, keine Lieblingsbrotzeit). Hungern muss Ihr Kind in der Schule deshalb nicht. Bei einer vergessenen Brotzeit sorgen die Lehrkräfte dafür, dass ihr Kind etwas zu essen bekommt, indem sie z.B. an die Klassenkameraden appellieren etwas von ihrer Brotzeit abzugeben (soziales Lernen) oder auf Schulobst/Jogurt zurückgreifen.

Sollte es sich also wirklich um einen dringenden Fall handeln, dann bitte melden Sie sich nach dem Betreten des Schulhauses im Sekretariat an. Dort gibt es eine Liste, in die sie sich eintragen sollen. Sie erhalten dann ein Besucherschild, das Sie als angemeldete Person kennzeichnet. Beim Verlassen der Schule streichen Sie sich bitte wieder aus der Liste aus und geben das Schild ab. Bitte schließen Sie die Türe nach dem Verlassen des Schulhauses und hängen Sie diese nicht ein.

Lernpatinnen und Lernpaten, die sich im Schulhaus aufhalten bekommen für ein ganzes Schuljahr ein Schild, das sie als Lernhelferin und Lernhelfer auszeichnet.

Wir werden unsere Kinder dazu anhalten, unbekannte Personen im Schulhaus ohne Schild anzusprechen und nach dem Aufenthaltsgrund zu fragen. Lehrkräfte, Hausmeister und Personen der Jugendsozialarbeit werden dies ohnehin tun.

Sollten Sie zu einer Sprechstunde angemeldet sein, dann werden Sie an der Eingangstüre von der betreffenden Lehrkraft abgeholt.

Auch der Pausenhof ist geschlossen zu halten. Dies werden unsere Hausmeister in regelmäßigen Abständen kontrollieren. Die Türen werden am Nachmittag zu den Abholzeiten der Mittagsbetreuung (14.00 Uhr/15.30 Uhr) vom Personal der Mittagsbetreuung aufgeschlossen und wieder versperrt.

Im Satelliten sind die Türen normalerweise geschlossen. Sie werden nur zu den Ankunfts- und Abholzeiten unter Aufsicht geöffnet. Auch hier kann man in dringenden Fällen läuten.

Wenn Sie ihr Kind aus der Mittagsbetreuung abholen, dann warten Sie bitte vor dem Haupteingang der Schule und kommen nicht durch das Hauptgebäude auf den Schulhof. Wir verlieren sonst den Überblick, wer sich bei uns auf dem Schulgelände aufhält.

Ein zweiter positiver Effekt eines geschlossenen Schulhauses ist die gewonnene Ruhe, wenn im Eingangsbereich Eltern sich nicht laut unterhalten oder Geschwisterkinder spielen. Lehrkräfte beziehen oft auch die Flure als Lernflächen mit ein oder öffnen im Sommer ihre Klassenzimmertüre um die Hitze erträglicher zu machen. Kinder, die durch Geräusche abgelenkt sind können sich nicht auf Ihre Arbeit konzentrieren.

Ich hoffe, Sie verstehen, dass diese Maßnahmen der Sicherheit und Ruhe Ihres Kindes dienen und helfen dazu, dass sie beachtet werden.

Vielen lieben Dank.

Termine

Termine

Termine

Nun noch ein paar Termine bis Weihnachten

4.11.2019	Einweihung Klettergerüst	9.15 Uhr
15.11.2019	Vorlesetag	
19.11.2019	1. Elternsprechabend + Elternbeiratsessen	17.00 Uhr
28.11.2019	Methodentag	
6.12.2019	Nikolaus	
16.12.-20.12.2019	Trommelzauber	
20.12.2019	Vorführung Trommelzauber für die Eltern	10.00 Uhr

Hort/ Mittagsbetreuung Hort/Mittagsbetreuung

Seit Schuljahresbeginn haben in Hort und Mittagsbetreuung noch zahlreiche An- und Abmeldungen stattgefunden, deshalb möchte ich Sie bitten um einen besseren Überblick für uns zu bekommen noch einmal den Betreuungsort und die genauen Betreuungstage und -zeiten im Anhang aufzulisten.

Bitte geben Sie den Abschnitt zur Kenntnisnahme des Elternbriefes bis spätestens Freitag, den 24.10.2019 Ihrem Kind wieder mit in die Schule.

Zuletzt möchte ich Ihnen den neuen Elternbeirat vorstellen, der ab diesem Schuljahr für zwei Jahre gewählt ist.

Vielen Dank alle, die bereit sind sich als Klassenelternsprecher oder im Elternbeirat zu engagieren.

Elternbeirat im Schuljahr 2019/2020

1. Vorsitzende Iris Harloff
2. Vorsitzende Sabine Hoefft-Kroneck

Weitere Mitglieder des Elternbeirates:

Petra Rosenstock
Hans-Jörg Hogger
Kathrin Mair
Thomie Grießbach
Sabine Epple
Sabine Windisch
Schimmel Anita
Flavio Montiel
Steffi Kerle
Ricarda Bartoli



Wenn wir uns nicht mehr sehen, wünsche ich Ihnen jetzt schon schöne Herbstferien.

Mit freundlichen Grüßen

Gabriela Löffelmeier im Namen der ganzen Schulfamilie

(Bitte bis spätestens 24.10.2020 wieder zurück in die Schule bringen)

Name des Kindes: _____ Klasse: _____

Ich habe von den Informationen im 2. Elternbrief Kenntnis genommen.

Umfrage

Mein Kind geht jeden Tag nach der Schule direkt nach Hause.

Mein Kind geht in eine Ganztagsklasse.

Mein Kind geht jeden Tag in den Hort.

Mein Kind geht an diesen Tagen in die Mittagsbetreuung. Bitte die genaue Zeit angeben.

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
von bis	von bis	von bis	von bis	von bis